

Anmeldung – bitte bis zum 1. März 2014

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V.
Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 4988 - 0 | Fax: 03491 400706
E-Mail: info@ev-akademie-wittenberg.de
Internet: www.ev-akademie-wittenberg.de

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn von uns keine Absage erfolgt. Eine Bestätigung versenden wir nicht. Sollten Sie nach der Anmeldung nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schnellst möglich mit.

Kontakt

Monika Purwins, Tagungsassistentin, Tel.: 03491 4988 - 45
PD Dr. Alf Christophersen, Tel.: 03491 4988 - 43

Tagungsbeitrag

inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung	20,00 €
inkl. Verpflegung, eine Übernachtung im Doppelzimmer pro Person	48,00 €
im Einzelzimmer	66,00 €

Ermäßigungen gern auf Anfrage.

Bitte überweisen Sie den Beitrag vor der Tagung mit dem Vermerk „Tagung 12/2014“ auf das Konto Nr. 28959, Sparkasse Wittenberg, BLZ 80550101 bzw.
BIC: NOLADE21WBL, IBAN: DE05 8055 0101 0000 0289 59, oder zahlen Sie ihn zu Beginn der Tagung in bar. Eine Zahlung per EC-Karte vor Ort ist nicht möglich.

Unterkunft

Luther-Hotel, Neustraße 7-10, Tel.: 03491 4580
Acron-Hotel, Am Hauptbahnhof 3, Tel.: 03491 43320
Wir empfehlen, das Zimmer auf dem Weg zur Akademie zu beziehen.

Anreise zur Evangelischen Akademie

Bei Anreise mit der Bahn aus Richtung Magdeburg bitte schon Wittenberg/Altstadt aussteigen. Fußweg von dort ca. fünf Minuten. Fußweg vom Hbf. ca. 25 Minuten.
Anreise mit dem PKW über Elbstraße und Wallstraße mit Parkmöglichkeiten in der Wallstraße.



Lutherstadt Wittenberg

1. Evangelische Akademie
2. Kirchliches Forschungsheim
3. Schlosskirche
4. Stadtkirche St. Marien
5. Luther-Hotel
6. Lutherhaus

Förderkreis der

Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e. V.

Der Förderkreis der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e. V. berät und unterstützt die Arbeit der Akademie. Er will ihre öffentliche Ausstrahlung verstärken und Sponsoren für die Aufgaben der Akademie gewinnen. Wir laden ein zur Mitgliedschaft im Förderkreis! Über

Spenden auf das Konto des Förderkreises bei der Sparkasse Wittenberg, BLZ 805 501 01, Konto-Nr. 250 20 würden wir uns sehr freuen.

Die Veranstaltung wird gefördert durch Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.



Evangelische Akademie
Sachsen-Anhalt e.V.



© Rudie - Fotolia.com

2014 | Nr. 12

„... dass man deutsch mit ihnen redet“



7. bis 8. März 2014 | Fr.-Sa.
Evangelische Akademie | Lutherstadt Wittenberg

„... dass man deutsch mit ihnen redet“

Klar, unverblümt und einfach soll die Sprache sein – dieses Programm formuliert Luther in seinem berühmten Satz „man muss ... [den Leuten] aufs Maul schauen, so verstehen sie es denn und merken, dass man deutsch mit ihnen redet“ (Sendbrief vom Dolmetschen). Der so „zu Dienst den lieben Christen“ verständlich gemachte Text ist Grundlage für das geforderte „allgemeine Priestertum aller Gläubigen“. Auch jenseits des reformatorischen Anliegens ist klare, verständliche Sprache elementare Bedingung für die Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger an einer demokratischen Gesellschaft.

In der Tagung wird die Spannung zwischen Einfachheit der Sprache und Komplexität des Mitzuteilenden aufgedeckt. Dabei kann deutlich werden, dass sich im Ringen um tragende Werte für die Gesellschaft das Bemühen um Aufrichtigkeit und die Rücksicht auf situative Zwänge, die es nicht opportun erscheinen lassen, das zu sagen, was zu sagen wäre, (oft unüberbrückbar) entgegenstehen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

*PD Dr. Alf Christophersen,
Studienleiter für Theologie, Politik und Kultur
Prof. Dr. Gerhard Meiser,
Verein „WortWerkWittenberg e. V.*

7. März 2014 | Freitag

- 16.00 ANMELDUNG
- 17.00 **Begrüßung**
*Prof. Dr. Gerhard Meiser
PD Dr. Alf Christophersen*
- 17.15 **Denn deine Sprache verrät dich**
Friedrich Schorlemmer
- 18.30 ABENDESSEN
- 19.30 **Konzert**
Liselotte Hamm & Jean Marie Hummel
Deutsch-französischer Chanson-Abend
„LIEBLING, TOUT EST PERMIS QUAND ON RÊVE!“
(„Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“)

8. März 2014 | Samstag

- 08.45 **Morgenandacht**
Alf Christophersen
- 09.00 **Lieber die unbarmherzige Wahrheit als die barmherzige Lüge**
*Prof. Dr. Wolfgang Böhmer,
Ministerpräsident a. D.*
- 10.00 **Sprache als Produktionsfaktor**
*Prof. Dr. Walter Krämer,
TU Dortmund, Ökonom,
Gründer des Vereins für deutsche Sprache*
- 11.00 KAFFEPAUSE
- 11.15 **Die Nacktheit unter dem Sprachmantel**
Kathrin Schmidt, Schriftstellerin, Berlin
- 12.15 PAUSE
- 12.30 **Sprechen im Schweigen – von der Tugend des Zuhörens**
Dr. Hans Christian Meiser, Publizist, München
- 13.30 VERABSCHIEDUNG UND MITTAGSIMBISS